Rückantwort

Akademie Ländlicher Raum
Baden-Württemberg
Tagungsorganisation
Oberbettringer Straße 162
73525 Schwäbisch Gmünd

Organisation

Anmeldung

Online: www.alr-bw.de, E-Mail: alr@lel.bwl.de
oder Anmeldeformular per Fax oder per Post an die ALR

Anmeldeschluss ist Montag, der 1. März 2021

Online-Veranstaltung

Die Veranstaltung wird über Cisco Webex Meetings realisiert. Wir empfehlen die Vorabinstallation der App.

Sie erhalten den Einwahl-Link am 2. März 2021 per Mail.

Tagungsbeitrag

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Zielgruppe

Vertreterinnen und Vertreter folgender Institutionen und Bereiche: Kommunen und Landkreise, Fachverwaltungen, Verbände und Vereine, Medien, Projekte und Initiativen sowie alle Bürgerinnen und Bürger, die sich für die ländlichen Räume interessieren und engagieren

Veranstalter

Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg, Gemeindetag Baden-Württemberg, Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg,

Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg
bei der Landesanstalt für Landwirtschaft,
Ernährung und Ländlichen Raum (LEL)
Oberbettringer Straße 162
73525 Schwäbisch Gmünd

Telefon: (07171) 917-340
Telefax: (07171) 917-140
E-Mail: alr@lel.bwl.de
www.alr-bw.de

Gemeindetag Baden-Württemberg

Vitale Städte und Gemeinden im Ländlichen Raum

Analysen und Handlungsfelder

© Ralf Greiner, Hausach

Akademieabend Online
4. März 2021

Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg

Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Vitale Städte und Gemeinden im Ländlichen Raum

Unsere ländlichen Räume sind nicht nur schön, sondern auch lebenswert, wirtschaftsstark und vor allem vielseitig. Viele Dörfer und Kleinstädte im Ländlichen Raum sind überaus attraktive Arbeits- und Lebensräume. Um die Zukunftsfähigkeit des Ländlichen Raums zu erhalten, müssen die Weichen zur Bewältigung absehbarer Herausforderungen frühzeitig gestellt und vorhandene Potenziale zielgerichtet ausgebaut werden.

Deshalb haben das Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung in Dortmund und das Institut für Raumordnung und Entwicklungsplanung an der Universität Stuttgart in der Studie „Entwicklung der Ländlichen Räume in Baden-Württemberg“ die Zukunftsfähigkeit unserer ländlichen Räume erneut untersucht und damit die Datensätze der im Jahr 2011 veröffentlichten IREUS-Studie fortgeschrieben.

Die positive Bilanz der Studie bestätigt die erfolgreiche Strukturpolitik des Landes. Dennoch dürfen wir auch neue Entwicklungen und Veränderungen im Ländlichen Raum nicht aus den Augen verlieren. Das Land verfügt über wirkungsvolle Förderprogramme, um den Herausforderungen zu begegnen. Damit vor Ort passgenaue Lösungsansätze entstehen, müssen alle Beteiligten an einem Strang ziehen: das Land, die Kommunen und auch die Bürgerinnen und Bürger selbst. Die Studie bietet hierfür eine wertvolle Grundlage.

Zur Präsentation des Forschungsvorhabens im Rahmen unserer Online-Veranstaltung laden wir Sie sehr herzlich ein.

Programm

17.30 Einwahl und Einrichten des Online-Raums

Ulrike Schütze, Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg

18.00 Begrüßung und Moderation

Dr. Gerhard Faix, Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg

18.10 „Entwicklung der Ländlichen Räume in Baden-Württemberg”: Aktuelle Analysen zu Wirtschaft, Demografie und Infrastruktur

Prof. Dr.-Ing. Stefan Siedentop, Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung (ILS), Dortmund

18.50 Förderinstrumente mit Wirkung: Highlights und Eckpunkte

Jürgen Maier, Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

19.05 Kommunale Daseinsvorsorge: Eine lokale, interkommunale und regionale Aufgabe

Patrick Holl, Erster Beigeordneter Gemeindetag Baden-Württemberg

19.20 Aussprache

20.00 Ende der Veranstaltung

Bildnachweis: v. l. n. r. AOK Mediendienst; Ospelehof, Hinterzarten

Anmeldeformular

Vitale Städte und Gemeinden im Ländlichen Raum
Akademieabend Online am 4. März 2021

NAME, VORNAME

INSTITUTION

STRASSE

PLZ, ORT

TELEFON TELEFAX

E-MAIL

UNTERSCHRIFT

☐ Bitte senden Sie mir zu weiteren Veranstaltungen der Akademie Informationen per E-Mail zu.

Organisation

Anmeldeschluss: Montag 1. März 2021

Die für die Organisation der Veranstaltung notwendigen personenbezogenen Daten werden maschinell verarbeitet und gespeichert. Mit der Anmeldung erklären Sie hierfür Ihr Einverständnis.